

# Regional

[www.regional-brugg.ch](http://www.regional-brugg.ch)

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden  
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5200 Brugg, 056 442 23 20, info@regional-brugg.ch

**HANS MEYER AG**

**Sperrgut-Annahme für jedermann**  
jeden Samstag 8 – 14 Uhr  
durchgehend geöffnet  
Industriestrasse 2, Birr

**Tel. 056 444 83 33**  
e-mail: [dispo@hans-meyer-ag.ch](mailto:dispo@hans-meyer-ag.ch)  
[www.hans-meyer-ag.ch](http://www.hans-meyer-ag.ch)

**Tische in vielen Varianten!**  
Lieferung, Montage und Entsorgung gratis



**MÖBEL-KINDLER-AG**  
[moebel-kindler-ag.ch](http://moebel-kindler-ag.ch) / Tel. 056 443 26 18  
**SCHINZNACH-DORF**

**«Eusi Beiz!»**

- ✓ Gubürgerliche Küche
- ✓ Lauschige Gartenwirtschaft
- ✓ Beliebtes Ausflugslokal
- ✓ Familienfreundlich
- ✓ Grosser Festsaal

**GASTHOF · FESTSAAL · GARTENWIRTSCHAFT SCHENKENBERGERHOF**  
Gässli 4 · Thalheim · [schenkenbergerhof.ch](http://schenkenbergerhof.ch)

**Aktuell: Siedfleisch- und Ochsenmaul-Salat.**

## Mit zahlreichen Attraktionen für Gross und Klein:

Dampfbahn, im Mehrdampf-Betrieb  
Kinder Gokart-Bahn  
Musikdarbietungen  
Streetfood, Restaurant und Bar  
Tombola mit tollen Preisen  
Schinznacher Weinbau  
Lokales Gewerbe, Gastregion Klewenalp

*Genial Regional!*



Auf dem Gelände des Zulauf Gartencenter, Schinznach Dorf



**SCHEGA23**

SCHENKENBERGER  
GEWERBEAUSSTELLUNG

1. – 3. SEPTEMBER 2023

**Mit Ihnen in Blickkontakt – seit 50 Jahren!**



**bloesser**  
Brillen & Kontaktlinsen  
Neumarkt 2, 5200 Brugg  
056 441 30 46 | [bloesser-optik.ch](http://bloesser-optik.ch)

## Brugg: Die Kandidatin der Mitte

Jacqueline van de Meeberg für die Stadtrats-Ersatzwahl portiert

(mw) – Anlässlich der am 11. August abgehaltenen Nominationsveranstaltung erkör die Mitte-Ortspartei einstimmig ihre Anwärterin für die Stadtratswahl vom 19. November.

Ende letzter Woche wurde Jacqueline van de Meeberg-Meichtry von Cécile Monnard der Presse vorgestellt. Die Ortsparteipräsidentin hielte fest, dass man nach der bevorstehenden Demission von Mitte-Vizeammann Leo Geissmann dessen Sitz im Stadtrat beibehalten möchte – dies mit der 40-jährigen Fachpsychologin für Psychotherapie und Rechtspsychologie.

Deren Familie bilden ihr aus den Niederlanden stammender Mann und zwei Töchter im Primarschulalter. An ihrer Heimadresse am Bifangweg 3 hat sie im August 2022 ihre eigene Praxis eröffnet.

**Sie war auch Fachoffizierin der Armee** Während ihres Psychologie- und Neuropädiologie-Studiums an der Universität Freiburg absolvierte sie diverse Praktika in den Bereichen Schulpsychologie, Psychiatrie und Neurorehabilitation und war zudem im Rekrutierungszentrum der Schweizer Armee in Windisch tätig. Anschliessend arbeitete sie in Basel im Key Account Management, bevor sie im Herbst 2008 nach Brugg umzog und von 2009 bis 2020 im Dienste der Psychiatrischen Dienste Aargau in der Abteilung Forensik der Klinik Königsfelden wirkte. Währenddessen bildete sie sich mit 2017 erfolgtem Abschluss zur eidgenössisch anerkannten Psychotherapeutin weiter. Vor dem Schritt in die Selbständigkeit war eine Praxisgemeinschaft in Baden ihr Arbeitsort.

Jacqueline van de Meeberg stand zu dem während zehn Jahren bis 2017 als Fachoffizierin für Psychologie der Schweizer Armee unter anderem auf den Waffenplätzen Aarau, Brugg und Bremgarten im Einsatz.



Jacqueline van de Meeberg (l.) mit Mitte-Ortsparteipräsidentin Cécile Monnard-Reichlin vor dem Stadthaus.

Weiterhin gesunde Finanzen im Fokus 2021 kandidierte Jacqueline van de Meeberg für die Mitte Brugg als Einwohnerätin, und ein Jahr später wurde sie in den Vorstand der Stadtpartei gewählt. Aktuell ist ihr Name auch auf der Liste 4d (Brugg und Zurzibet) der Mitte Aargau für die kommenden Nationalratswahlen zu finden. Bei ihrer Stadtratskandidatur stehen folgende Punkte im Vordergrund: Umsetzung und Weiterführung der Legislaturziele 2022 bis 2025, ein weiterhin gesicherter Finanzhaushalt, Ausbau von Begegnungszonen für Jung und Alt, Erhalt eines guten Gesundheits- und Sozialwesens, Stärkung des Bildungsstandortes mit Mittelschule im Raum Brugg/Windisch, Förderung des Aufbaus einer öffentlichen Tagesschule, Prüfung und Planung von adäquaten Verkehrsmassnahmen mit grünem Naherholungsgebiet wie zum Beispiel der Auenlandschaft.

Bezüglich der Ressortverteilung im Stadtrat wäre Jacqueline van de Meeberg, die sich gerne in den Bereichen Musik, Kultur und Sport betätigt und gerne soziale Kontakte pflegt, im Falle einer Wahl offen.

## Oberflachs: Räbfescht neu mit Schausägen

(A. R.) – Nach vierjährigem Unterbruch findet dieses Wochenende das Räbfescht Oberflachs wiederum unter dem Motto «Wein trifft Kunst» statt. Neu unter anderem mit einer Kunst-Auktion – und einem Schausägen von Lukas Senn (Bild rechts), der in seiner effektvollen Speed Carving Show am Samstagabend die Späne fliegen lassen wird.

**Mehr zum Räbfescht auf den Seiten 4 + 5**

### Ein tolles Räbfescht wünscht:

 Lehnert Metallbau GmbH  
Obweg 1  
5108 Oberflachs  
Tel 056 443 32 83

Stahlbau Metallbau Glasbau Garagentore



[www.lehnert-metallbau.ch](http://www.lehnert-metallbau.ch)



## 25'000 genossen attraktiven Jubiläums-slowUp

Am Sonntag ging der 10. Erlebnis-Rundkurs über die Bühne der Region

(ihk) – Bei strahlendem Sonnenschein – slowUp und machten ihn zu einem riesigen Volksfest: die Velofahrerinnen mit Anhängern für die Kinder, die Velo-

fahrer zum Teil auf dem Gepäckträger sitzend oder zu zweit auf dem Tandem auf der 33 Kilometer langen Strecke.

Wer auf der Distanz von Brugg-Windisch via Klosterkirche, Birrfeld und auf der nördlichen Geissberg-Schlaufe durchs Weinbau- zurück zum Natur-Gebiet Wasserschloss unterwegs war, hatte zahlreiche Möglichkeiten für die Verpflegung, aber auch für Spass und Spiel. So hatten die Teilnehmenden nach dem steilen Aufstieg von Mülligen her auf die gerade Birrfeld-Ebene die Chance, beim Produkte-Fischen des orangen Grossverteilers Nachhaltigkeitssterne zu sammeln.

**Fortsetzung Seite 3**



(A. R.) – Attraktiver slowUp – auch für 20-jährige Damen wie Maaike Schutter (l.) aus Kirchdorf und Nada Wyss (r.) aus Unterwindisch, welche die Strecke nicht unter zwei, sondern sechs Räder nahmen. «Die Aufstiege in Mülligen oder Riken sind kein Problem für uns, wir haben auch schon mehrtägige Inlinetouren zusammen gemacht», zeigte sich Nada Wyss zuversichtlich, dass frau den ganzen slowUp aus dem Hand- respektive Fussgelenk meistern wird. Dies kurz vor dem Start, als auch Seraina Etter, Vertreterin von slowUp Schweiz, die Gäste im Geissenschachen begrüsste: Der slowUp Brugg Regio hat sich definitiv zu einem festen Bestandteil der Region etabliert», freute sie sich. Didi Berger, Präsident des Vereins slowUp Brugg Regio, veranschaulichte die bewegende Kraft des slowUp: «In den vergangenen zehn Jahren wurden auf der Strecke insgesamt rund 8 Millionen Kilometer zurückgelegt – das entspricht mehr als 200 Erdumrundungen.»

**bewegungsraeume - brugg.ch**

**Bewegungs- und Tanztraining**  
dienstags, 10:15 - 11:15  
Letizia Ebner 076 419 21 94

**Kindertanz**  
dienstags, 15:20 - 16:20 u. 16:30 - 17:30  
Letizia Ebner 076 419 21 94

**Capoeira Jugendliche / Erwachsene**  
donnerstags, 17:30 - 18:45  
Mestre Pinha 079 289 61 17

**Anfängerkurs Qi Gong**  
Dienstag, 22. August 18:00 - 19:00  
Dr. chin. Ching Gebauer 062 827 01 28

**Community Yoga**  
Freitag, 18. August 18:15 - 19:30  
Marina Rothenbach 076 364 80 15



## Die Eigeschau bekommt Flügel

Mitte Oktober heisst es Bühne frei fürs Eigenärmer Gewerbe – und für noch viel mehr



Hans Utz, Thomas Burkard und Pascal Schaffner (v. l.) zeigten bei der Anfertigung der Hinweis-Schilder im Kleinen, wofür die Eigeschau im Grossen steht: für ein fröhliches Gemeinschaftswerk. Die Tafeln mit dem raumgreifenden Windrad-Signet werden ähnlich daherkommen wie bei der letzten Eigeschau im 2014 (siehe kleines Bild).

(A. R.) – «Wir geben Vollgas», freute sich OK-Präsident Thomas «Saniburki» Burkard in seiner zu einer Malerei umfunktionierten Werkstatt, «und wir sind bestens auf Kurs.» Damit meinte er zum einen die Info-Tafeln mit den grossen Flügeln des Eigeschau-Logos – zum anderen die Gewerbeausstellung selbst, die schon fast parat ist zum Abheben.

«Wir sind eben Unternehmer, keine Unterlasser», kommentierte er augenzwinkernd das zupackende Wirken am Samstagmorgen mit seinen OK-Kollegen Pascal Schaffner (Finanzen) und Hans Utz (Werbung), während das gutgelaunte Trio mit Farbe, Roller und Klebestreifen Hand anlegte. Gestellt werden die Tafeln am 7. September, bevor es dann vom 13. bis 15. Oktober – nach neun Jahren Unterbruch und der coronabedingten Zwangspause im 2020 – beim Birrer Schulzentrum Nidermatt endlich wieder heisst: Bühne frei für Gewerbe.

«Rund 50 Aussteller aus dem Eigenamt und der näheren Umgebung nutzen diese vorteilhafte

Plattform, um dem Publikum ihre spannenden Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren», macht der OK-Präsident beliebt, sich den Termin im Herbst schon jetzt in der Agenda rot anzustreichen – zumal die Eigeschau von zahlreichen weiteren Attraktionen flankiert werde.

Eigeschau: Ich bin auch ein Oktoberfest  
Tatsächlich zeigt sich das Rahmenprogramm äusserst abwechslungsreich. Toll ist schon mal, dass man sich von der an den Bushaltestellen in Birr-Lupfig haltenden Bimmelbahn zur Eigeschau chauffieren lassen kann. Da erwarten einen etwa die beliebten Säulrennen, die Rundfahrten der Mellinger Garten-Dampfbahn oder die ausgestellten Helikopter der Alpine Air Ambulance AG aus dem Birrfeld – und Yves Mersch vom Neuhof sorgt in der Festwirtschaft für ein stimmiges Angebot à la Oktoberfest. Zudem steht für die kleinen Gäste etwa eine Hüpfburg, ein Bastelzelt oder ein ebenfalls betreutes Gladiatoren-Spiel bereit. Mehr Infos auch unter [www.eigeschau.ch](http://www.eigeschau.ch)

## Mazda-Jahreswagen: enorm viel Auto fürs Geld

Jakob Vogt AG, Villigen: neuwertige Fahrzeuge mit über 16'000 Franken Preisvorteil



(A. R.) – Ein besonders gutes Beispiel, wie viel Auto man dabei für Geld bekommt, zeigt Thomas Vogt im Bild oben: Der nur acht Monate alte CX-60 Plug-in-Hybrid mit 1'280 km kostet dank Fr. 16'050.– Preisvorteil noch Fr. 59'600.–

diszipliniert laden und unter deren Reichweite bleiben, wird ein Verbrauch von unter 2l/100 km realistisch.

Ebenfalls Teil der Aktion ist der 1989 lancierte und längst zum Kultroadster avancierte MX-5. Dach auf, Spätsommer-Sonne rein: Der König des Kurvens bietet Cabrio-Fahrspass pur – dies für Fr. 36'900.–, also fast 11'000 Franken günstiger, als wenn man ihn neu und 2'500 km früher gekauft hätte.

**Sommerbonus auch bei Neuwagen**  
Weiter finden sich Mazdas SUV-Bestseller CX-5 und CX-30 auf der Jahreswagen-Liste. Aber nicht nur: «Bei diesen Modellen sind die 2024er-Autos bereits da», freut sich Thomas Vogt. Wobei kein Geheimnis sei: «Auch auf allen Neufahrzeugen gibt es einen Sommerbonus», betont er – mehr Infos bei:

Mazda-Garage Jakob Vogt AG  
Mitteldorfstrasse 7, Villigen  
056 284 14 16 / [www.mazda-vogt.ch](http://www.mazda-vogt.ch)

## Adventsmarkt sucht wieder Aussteller

Lupfig: Der Gewerbeverein Eigenamt ruft zum Mitmachen auf – Anmeldeschluss 30. August

(A. R.) – Nach drei Jahren Pause geriet der zauberhafte Advents-Event an der Flachsacherstrasse letztes Jahr wieder zu einem regulären Dorffest. Und weil nach dem Adventsmarkt immer auch vor dem Adventsmarkt ist, macht das OK schon jetzt ein Mitwirken am diesjährigen Anlass vom Sonntag, 3. Dezember, 11 – 18 Uhr, beliebt.

Aah! La grande Maison Iris Schroff Flachsacherzentrum, Birr 079 935 16 85 [la.petite.maison@bluewin.ch](mailto:la.petite.maison@bluewin.ch)



Der nächste Adventsmarkt kommt bestimmt – Impressionen des bunten Markttreibens von 2022.



**Ford** **BÄCHLI AUTOMOBILE**

### KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!

PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter  
**Tel. 078 770 36 49**

Zimmer streichen ab Fr. 250.– seit 1988  
**MALER EXPRESS**  
056 241 16 16  
Natal 079 668 00 15  
[www.maler-express.ch](http://www.maler-express.ch)



### Sudoku -Zahlenrätsel

9	3						5	6
2	8						9	3
		6		3				
		1	5		7	4		
5	9		8	2				
	7		2					
7	6						8	2
3	1						4	7

Warum kann ich dieses Jahr unmöglich meine Silberhochzeit feiern?

Weil Du allen erzählst hast, dass Du erst 39 Jahre alt bist!



## Riniken: A cappella-Konzert

Zum zweiten Mal lädt der Chor Riniken am Sonntag, 27. August, 17 Uhr, ins Zentrum Lee Riniken zu einem a cappella-Konzert ein. Das Vokalensemble Cantuccini (Bild) aus Basel präsentiert sein Programm «Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett», einen Liebedarb mit Stücken von Mani Matter, The Beatles, Gioachino Rossini, Patent Ochsner und vielen mehr. Cantuccini singen a cappella mittelalterliche Madrigale, klassisches Liedgut, traditionelle Volkslieder, deutsche Schlager und Popsongs. In ihre Konzerte bauen sie Choreografien ein, so auch beim Auftritt in Riniken.

In der Nordwestschweiz hat das Vokalensemble einen klingenden Namen. Cantuccini – das sind Nora Roth (Sopran), Cordula Lötscher (Alt), Res Würmlj (Tenor) und Philippe Rayot (Bass) – treten regelmässig im «Taburettli» in Basel und im Kulturraum «Marabu» Gelterkinden auf. Das Konzert mit Cantuccini verspricht jedenfalls beste Unterhaltung auf hohem musikalischen Niveau. Vor und nach dem Konzert Apéro-Bar. Vorverkauf: chor.riniken@gmail.com; 056 442 54 13.

056 450 01 81 [WWW.SANIBURKI.CH](http://WWW.SANIBURKI.CH)

**SANIBURKI**  
**THOMAS BURKARD**  
ZEIT DEM WASSER  
DEN MEISTER.

**Biotop**

**Florian Gartenbau**  
062 867 30 00

**FLORIAN**  
GmbH



Günstig zu verkaufen: Je 1 Damen- und Herren-Velo (auch einzeln zu haben), 3-Gang-Schaltung. Gut erhalten. Besichtigung unter Tel. 056 441 46 78

Fensterdoktor: Flügel gängig machen – und sie schliessen wieder; Energie sparen, Sicherheit erhöhen, Beschläge pflegen; M. Salm 079 659 87 59

Ihr Gärtner für Ihre Gartenpflegearbeiten aller Art! Hecken und Sträucher jetzt schneiden, mähen usw.! Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig! R. Büttler Tel. 056 441 12 89 [www.buetler-gartenpflege.ch](http://www.buetler-gartenpflege.ch)

Hauswartung & Allround Handwerker Service  
Wand- und Deckenverkleidungen, Bodenlegerarbeiten, allgemeine Holzarbeiten, Reparaturen (Holz & Metall), Glaserarbeiten, Lösung von handwerklichen Problemen schwieriger Art  
Oswald Ladenberger, Mobil 076 277 12 43

Baumpflegearbeiten aller Art  
Fällungen, Baumpflege, Heckenschnitt, Baumsicherung, Gartenunterhalt – dipl. Baumpfleger mit viel Berufserfahrung bietet hochqualitativen Service.  
076 716 81 58 / [baumpflege.berlioz@bluewin.ch](mailto:baumpflege.berlioz@bluewin.ch)

## Regional

### Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden

Erscheint wöchentlich am Dienstag in den Haushaltungen im Bezirk Brugg sowie in den Nachbargemeinden Birmenstorf, Brunegg, Bözberg, Gebenstorf, Holderbank, Hottwil und Turgi.

Auflage: 22'500 Exemplare  
Inseratenchluss: Samstag, 9.00 Uhr  
Herausgeber, Redaktion, Inseratenannahme:  
Andres Rothenbach (A. R.)  
Freie Mitarbeitende:  
Irene Hung-König (ihk), Max Weyermann (mw), Hans Lenzi (H. L.)

Zeitung «Regional» GmbH  
Seidenstrasse 6, 5201 Brugg / 056 442 23 20  
[info@regional-brugg.ch](mailto:info@regional-brugg.ch) / [www.regional-brugg.ch](http://www.regional-brugg.ch)

## Diese Turnier-Premiere war grosses Tennis

Erstes «Bad Schinznach Open»: gelungener Start macht Lust auf mehr



«Wir möchten die alte Turnier-Tradition neu beleben», betont Omer Noor – derweil sich hinten die Finalistinnen Sarah-Maria Affolter (l.) und Sarina Bossard duellieren.

(A. R.) – «Wir wollen hier, auf einer der schönsten Tennisanlagen überhaupt, wieder ein Turnier von nationalem Niveau auf die Beine stellen», macht Omer Noor, Co-Präsident des TC Bad Schinznach, klar. Nach der geglückten Premiere letzte Woche könnte dies schon nächstes Jahr gelingen.

Das historische Vorbild sei das legende Pfingstturnier, das der nunmehr 103-jährige Klub bis 1985 durchgeführt habe, erklärt Omer Noor beim Regional-Besuch am Finaltag vom Sonntag – und zeigt auf die Siegertafel im Clubhaus, wo so berühmte Namen wie Heinz Günthardt oder Jakob Hlasek stehen.

«Wir haben mit rund 70 Teilnehmern gerechnet, jetzt sind es fast 110 – darauf lässt sich bestens aufbauen», freut er sich über den grossen Zuspruch bei den Spielerinnen und Spielern. Dies während sich Co-Präsident Dominic Heimgartner, Bözberg, gerade ein hartumkämpftes Duell mit Christian Melillo, Windisch, liefert. «Das braucht Nerven – vor allem auch für uns», lachten die Eltern Antimo und Judith Melillo.



Christian Melillo returniert Dominic Heimgartners Aufschlag.

Unter den Zuschauern sichtete man etwa auch Daniel Bieri, den einst für die Basler Old Boys aufschlagenden CEO der Bad Schinznach AG – jenes Unternehmens, dem die Tennisanlage ihren einmaligen Resort-Charakter verdankt. Oder Udo Drewanowski, welcher die Geschicke des Tennisclubs 16 Jahre lang leitete und sich voll des Lobes zeigte über das engagierte neue Führungsteam.

Auch ihr Fazit lautete nach insgesamt 131 Partien: Spiel,

Satz und Sieg TC Schinznach-Bad.

[www.tc-schinznach.ch](http://www.tc-schinznach.ch)

Fahrspass auf engstem Raum

## MITSUBISHI Fun Star Helvetia

wahlweise mit:  
Rückfahrkamera / Parkdistanzkontrolle  
Navigationsgerät / Sitzheizung



**2.9 % Leasing Aktion\***  
Neupreis CHF 16'990.– / Ihr Preis inkl. Ausstellungsrabatt  
ab CHF 14'990.– CHF -2'000.–  
**Helvetia Hit-Leasing\*** mit 1/4 Anz. ab CHF 199.–/mtl.

# Auto Gysi

Hauptstrasse 9 | 5212 Hausen | 056 / 460 27 27 | [autogysi.ch](http://autogysi.ch)



\*Ausstellungsaktion vom 1. – 31. August 2023, solange Vorrat, Helvetia Star 1.2, CHF 14'990.– inkl. MwSt, inkl. CHF 2'000.– Ausstellungsrabatt, Normverbrauch gesamt (WLTP): 4.7/100km und 118g/km CO2-Emissionen, Energieeffizienz-Kategorie A.

\*Leasing: 2.9% Nominal Zins, Laufzeit 24 Monate, 10'000km/Jahr, Anzahlung 4'000.–, Leasingrate 199.–/Mt. Es wird keine Finanzierung gewährt, falls sie zur Überschuldung des Leasingnehmers führt.

## 25'000 genossen Jubiläums-slowUp



Gemeinsam macht Spass auf der Strecke durch die Region.

Fortsetzung von Seite 1:

### Glücksrat, Riesentrampolin und Schnitzelbrot

Auf dem grossen Festplatz in Lupfig – einige Velos oder Inlineskates-Meter weiter – erwartete einen der Mann mit dem petrol-farbenen Strohhut. Hans-Peter Dietiker vom Männer-Sportverein Birr-Lupfig wies die Ankömmlinge auf Durstlöscher und gluschtige Speisen hin: «Herzlich willkommen in Lupfig, es gibt Kaffee, Nussgipfel, Schnitzelbrote, Bretzel und vieles mehr», erklärte er per Mikrofon, ehe er allen einen schönen Tag wünschte.

Er selbst habe den «slowUp» noch gar nie gemacht, da er bislang immer auf dem Festplatz eingespannt war, gestand er. Seine Ansagen nutzten offenbar, denn es waren einige Hungerrige, die sich am Stand des Pistolen- und Revolverklubs ein Schnitzelbrot mit den Saucen Tartar,

Cocktail oder Barbecue hot servieren liessen. Die Kinder liessen sich im auf dem riesigen Trampolin hoch raufschleudern, und an verschiedenen Ständen mit Glücksrat drehten die Besucherinnen in der Hoffnung auf einen kleinen Preis. Von Lupfig aus wurde dann Scherz anvisiert. Bevor man sich das leckere Glacé des Heuholfs auf der Zunge zergehen lassen konnte, musste eine kurze Steigung gemeistert werden. Rasant ging es dann nach Hausen, wo die Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen mit ihrem Tanklöschfahrzeug vor Ort war. Sehr zur Freude der Kinder, die mit einer Wasserspritze auf den Blechbüchsentrümmern zielen durften. Feines vom Grill, Pommes frites und Getränke standen auf der Feuerwehr-Menükarte. Raclette-Brot sowie Kaffee und Kuchen gab es von der Damen- und Männerriege sowie der Jugi.



## 75 Jahre Badi Auenstein: Ein Highlight – mit Brautkleid

(A. R.) – Bademeister-Stv Jürg Ammann, im Bild oben links am Beachvolleyballturnier stilsicher aufschlagend, sprach am Sonntag von einem «wunderschönen Badi-Geburtstag». Damit meinte er etwa die coole Zeltnacht, die heisse Party mit dem Duo Players, die spannende Rettungs-

schwimmer-Show – oder den spektakulären Arschbombe-Wettbewerb vom Samstag, als gegen 20 Teilnehmende um die Wette spritzten. Witziges Highlight war da sicher die Aktion von Gaby Roth, welche das Publikum mit ihrem Brautkleid flashte respektive splashte (Bild rechts).

## Mit Rebstock-Patenschaften punkten

Schinznach: Rebumgang der Reb- und Weinfreunde – spannend und genussvoll



Heinz Simmen (l.) und Fritz Roth (r.) präsentieren den Patenrebberg Zwendl.

(H. L.) – Gegen 60 von nunmehr fast 160 Reb- und Weinfreunden erfuhren am Samstagabend unter anderem, was es mit den Rebstock-Patenschaften auf sich hat – und beim abschliessenden Umtrunk blieb Zeit für Wurst und Austausch.

Zuerst begrüßt Präsident Fritz Roth stolz fünf neue Mitglieder. Dann schildert Heinz Simmen, Kellermeister der Weinbaugenossenschaft Schinznach (WGS), die aktuelle Situation des Weinbaus im Lande: Schweizweit wird er auf rund 14'600 Hektaren realisiert, wobei das Wallis weiterhin führend ist. Im Aargau belegt der Rebbau 384 Hektaren, wobei die stolze Weinbau-Gemeinde Schinznach mit 50 Hektaren den ersten Platz einnimmt.

Bemerkenswert zudem, dass in letzter Zeit bisher rebfreie Kantone wie Uri, Glarus oder Nid- und Obwalden Weinbau betreiben. «Das ist dem Klimawandel geschuldet», erklärt der Fachmann.

### WGS: über 800 Rebstock-Patenschaften

«Heute wohnen oder arbeiten die grossen Verbrauchergruppen in den Städten, vielen fehlt der Bezug zu unserer Branche fehlt», führt er aus. Dem versuche man mit diversen Aktionen zu begegnen und die Leute emotional einzubinden. «Zum Beispiel mit unseren Rebstock-Patenschaften: Sie sind ein Renner, wir verzeichnen bereits über 800 davon», freut sich der Kellermeister.

Wendehals zeugt von grosser ökologischer Qualität. Heinz Simmen verliert zum Schluss noch einige Worte zur Ökologie. «Das kürzliche Auftauchen des Wendehals' in unserer Region war ein Zeichen grosser ökologischer Qualität. Dass leider der Sperber das Gelege des seltenen Vogels gefressen hat, bedauern wir sehr.»

Die Zuhörenden erfahren weiter: Der Einsatz von Herbiziden, richtig verabreicht, ist vertretbar und verlangt ständiges Abwägen diverser Faktoren.

Dass das von den anwesenden Bio-Weinbauerinnen anders bewertet wird, sei explizit vermerkt.

Uneingeschränkten Support wiederum findet Simmens Schlussappell: «Seid weiterhin Weinbotschafter!»



Frohes Wandern durch wunderschöne Reben – es sieht gut aus für den Jahrgang 2023.



Neu im Verein: Heidi und Samuel Wernli aus Schinznach-Dorf.



# Räbfescht Oberflachs 19. / 20. August

Fantastisches Fest um feine Weine – mit nuancenreichem Kunst-Bouquet



Das OK macht beliebt, jene Tropfen zu verkosten, welche der wunderschönen Rebberg-Kulisse entstammen (v. l.): Thomas Zimmermann, Adrian Hartmann, Claudio Hartmann, Peter Zimmermann, Daniel Omlin (Ressort Kunst), Brigitte Käser, Simon Sidler (Ressort Kunst) und Bruno Stadler (es fehlt Ursula Käser).

(A. R.) – Nach vier Jahren Pause geht das normalerweise alle zwei Jahre stattfindende Räbfescht dieses Wochenende zum 13. Mal über die Bühne des schönen Dorfteils Adelboden. Aber nicht nur: Neu sind auch Lindenrain und Oberdorf ins expandierende Festgeschehen eingebunden, welches zum nunmehr sechsten Mal unter dem Motto «Wein trifft Kunst» steht.

#### Als ein Gesamtkunstwerk...

...kommt das fantastische Fest dank der vielen Attraktionen denn auch daher. Wobei das Hauptaugenmerk natürlich vor allem auf der verblüffenden Vielfalt der feinen Weine liegt: Sieben lokale Weinproduzenten (siehe Logos oben) präsentieren fast 60 verschiedene edle Tropfen. Diese lassen sich mit dem Probierglas (Fr. 15.–; Erwerb Ehrensache!) an beiden Festtagen auf der gemütlichen, mit vielen Vereins-Festbeizli gesäumten Weinstraße degustieren.

Ebenda verdichten sich Oberflachs' Stärken: die Rebbauern und die Vereine. Allerdings muss man auch das erstaunlich breit gefächerte Gewerbe dazuzählen, welches quasi geschlossen als Fest-Sponsor engagiert ist.

#### Bei dieser «Wy-Gwärbi» mit Volksfest-Charakter...

...wird das Kulturgut Wein so richtig saftig zelebriert: mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm, welches dem Anlass ein besonders nuancenreiches Bouquet verleiht. Wobei dafür nicht zuletzt der Kunst-Part des Räbfeschts sorgt (siehe Beitrag rechts).

OK-Präsident Adrian Hartmann streicht neben dem Kunstmicht zuletzt auch den «Gwärbi»-Aspekt des Räbfeschts heraus und macht deshalb die Devise «geniessen und kaufen» beliebt. Denn: «Damit wir in der Region nahe und nachhaltig produzieren und hier Arbeitsplätze generieren können, ist der Absatz natürlich ebenfalls wichtig.»

Neben dem Rebsaft zählen etwa das Schausägen oder die Kunst-Auktion am Samstag sowie das spektakuläre Weinfassrollen vom Sonntag zu den Höhepunkten – mehr dazu auf diesen Räbfescht-Seiten oder unter [www.raebfescht.ch](http://www.raebfescht.ch)

Neu gehört auch das hübsche Oberdorf zum Festperimeter.



Immer ein grosser Publikumsmagnet: das Weinfassrollen. Im Bild oben von 2019 rollt Daniel Wenger das Fass vor imposanter Zuschauerkulisse.

Neu kultivierter Austausch: Bruno Stadler und Danièle Stadler-Duperrex vom Hof Kasteln (vorne) trafen sich im Vorfeld mit den Künstlern Peggy Portmann und Edy Müller – die digital bearbeiteten Werke des routinierten Räbfescht-Ausstellers wurden an dieser Stelle auch schon als «feinfühlig edy-teierte Fotos» bezeichnet.

(A. R.) – Klar, der Hauptdarsteller des Räbfeschts in Oberflachs – Teil der grössten Aargauer Rebbaugemeinde Schinznach – ist der Rebsaft. Die Werke der acht Kunstschaaffenden, die in den Galerien Zehntenstock, Linde und Oberdorf ausstellen, spielen jedoch mehr als nur eine Nebenrolle.

Dies steht schon nur der Umstand, dass neu neben dem Rebbauverein auch der Verein Pro Oberflachs, der den Zehntenstock im Adelboden betreibt und da Ausstellungen und kulturelle Anlässe durchführt, als Mit-Organisator fungiert.

Sie zelebrieren «Wein trifft Kunst» jetzt noch authentischer Dem bewährten Motto wurde heuer ein noch authentischeres Fundament gelegt: Damit sich die beiden Sparten näher kommen und «Wein trifft Kunst» noch mehr ein Mit- statt Nebeneinander wird, haben sich die sieben Winzer und die Kunstschaaffenden im Fest-Vorfeld getroffen und von ihren Begegnungen Fotos geschossen. Diese werden nun am Räbfescht an den Weinständen zu sehen sein.

#### Gemeinsamer Wettbewerb

Ein weiteres Zeichen des neu kultivierten Austausches ist, dass es jetzt nicht mehr zwei getrennte Wettbewerbe gibt, sondern einen gemeinsamen: Wer die Fragen zu den Weingütern und zu den Künstlern richtig beantwortet, kann Wein oder Traubensaft gewinnen.

#### Räbfescht: auch eine Kunst-Auktion

Neben dem Schausäger Lukas Senn aus Rothrist und dem Veltheimer Fotografen Oliver Wehrli sind es folgende Aussteller, die lokale Oberflachser respektive Schinznacher Kunst präsentieren: Hans Etter, Peggy Portmann, Ingrid Haldimann, Juana Hartmann, Edy Müller, Marius Portmann und Franziska Zulauf.

Sie stellen zudem je ein Werk für eine Versteigerung bereit, welche dann am Samstag um 21 Uhr im Oberdorf vom legendären Gantrufer Bruno Furrer bestritten wird – die Auktionsobjekte kann man sich da schon ab 19.30 Uhr anschauen.



**Wir wünschen allen ein tolles Räbfescht!**





# Grosses Spektakel rund um «Rascasse» & Co.

Bözen: Startschuss zur 9. Viva-Sportstafette am Samstag, 26. August, 13 Uhr – Anmeldeschluss am 20. August – Bobby-Car-Meisterschaft am Freitag, 25. August



Sven Kistler (links hinten) und seine Männer beim Aufbau der wunderschön in den Rebberg eingebetteten «Rascasse»-Bar – passend dazu gibts da alle Bözer Weinspezialitäten zu geniessen.

(A. R.) – «Neu verzichten wir auf den «Hill Run», der hat die meisten Teilnehmer sowieso nur angegurkt», lächelt OK-Präsident Sven Kistler, als sich das rund 25-köpfige Turnverein-Team letzte Woche für den Aufbau der «Rascasse»-Bar schon mächtig ins Zeug legte. «Und am Bobby-Car-Event vom Freitag abend gibt es nun ein Preisgeld von 500 Franken zu gewinnen», verriet er weitere Viva-News.

«Bei den Massenstart-Finalläufen wird es hier wieder viele umhauen», schilderte er schmunzelnd das zu erwartende Spektakel in der berühmten 180-Grad-Rascasse-Kurve auf der Heugstrasse, wenn die Piloten und Pilotinnen an der nunmehr 6. Bobby-Car-Meisterschaft erbittert um die Ideallinie fighten. «Alle können spontan mitmachen, bei

diesem Event erfolgt die Anmeldung auf Platz», so Sven Kistler.

**Sportstafette jetzt mit noch mehr Kids** «Nachdem es die «Fricktal Games» vom Kreisturnverband nicht mehr gibt, sind wir jetzt quasi mit der Viva-Sportstafette eingesprungen», erklärt der OK-Präsident, weshalb sich bereits 15 Kinder-Mannschaften angemeldet hätten.

Bei den Erwachsenen seien 30 teilnehmende Teams das Ziel, wobei man nach wie vor auch auf Equipoen von ennet dem Bözberg – etwa auf Lupfig, Mönthal und Oberflachs – zählen könne, freut er sich. «Es dürften aber durchaus noch einige mehr sein», hofft er augenzwinkernd darauf, dass sich da bis zum Anmeldeschluss vom 20. August noch etwas tut.

Die Schlamm-Bar, auf der man das Geschehen im Wassерgraben mitverfolgen kann, gehöre natürlich ebenfalls wieder zu den Strecken-Attraktionen wie die hohle Gasse mit dem Gessler-Gong oder die amüsante Einkaufswägel-Disziplin, ergänzt Sven Kistler. Für alle Angemeldeten ist nebst der Startgebühr ein exklusives Finisher-Shirt und eine Sportler-Verpflegung inbegriffen. Für die Zuschauer öffnet die Küche beim Schulhaus Bözen um 11.30 Uhr. Start der Stafette ist um 13 Uhr. Die Finalläufe finden gegen 18 Uhr statt. Man sieht: Die Organisatoren vom Turnverein Bözen haben wieder alles für ein zünftiges Dorffest hergerichtet, zu dem sich die Viva-Sportstafette – auch dank der Armada von Sponsoren – längst entwickelt hat. Mehr Infos auch unter [www.vivaboezen.ch](http://www.vivaboezen.ch)



Bei der Schlamm-Bar müssen die Läufer buchstäblich unten durch. Rechts die angepasste Streckenführung durch Bözen.

## Windisch: Wohnen mit Service am Sonnenweg

Die Grundsteinlegung für den neuen Meilenstein der Sanavita AG ist erfolgt



Nach Abschluss der Grabungsarbeiten der Kantonsarchäologie wurde letzte Woche mit der Grundsteinlegung der offizielle Umsetzungs-Start zum Projekt gefeiert.

Unten: In die vorbereitete Grube wurde eine Kupferbox mit diversen Dokumenten, einem per 3D-Drucker hergestellten Modell der Überbauung sowie drei Glücksbringern in Form eines Bergkristalls, eines Turmalins und eines Citrin-Quarzmineralsteins platziert und mit Erde überdeckt – im Bild (v. l.) Simon Leutwiler, Walter Weber, Reto von Rotz, Marco Uehlinger, Simon Meier, Danai Karaikou, Andreas Galli, Renate Trösch und Harald Hoppe.



(pd) – Seit Jahrzehnten steigt die Anzahl der Wohnbevölkerung in der Schweiz. Geburtenstarke Jahrgänge – die Babyboomer – erreichen nun das Rentenalter. Gemäss aktuellem Bericht vom schweizerischen Gesundheitsobservatorium (Obsan) wird sich der Anteil an über 80-jährigen bis ins Jahre 2040 beinahe verdoppeln. Die Sanavita AG, welche im Auftrag ihrer drei Aktionärgemeinden Win-

disch, Mülligen und Habsburg das Pflegezentrum Lindenpark betreibt, nimmt diese Entwicklung sehr ernst – und legt mit der Vermietung von 22 zusätzlichen Wohnungen mit Service am Sonnenweg in Windisch einen weiteren Meilenstein für die Zukunft. Mit dem zusätzlichen Angebot erweitert Sanavita, bereits heute 35 Wohnungen mit Service im Lindenpark und in der Residenz zur Linde vermietend,

diese Wohnform für ältere Menschen. Der Bezug der Wohnungen ist für Sommer 2025 vorgesehen. Zusätzlich entstehen am gleichen Standort 16 flexible, nachhaltige und barrierefreie Eigentumswohnungen, bei denen die Eigentümer ebenfalls von den Dienstleistungen des Pflegezentrums profitieren können. Dieser Part wird von der von Markstein AG vermarktet. Infos: [www.sonnenweg-windisch.ch](http://www.sonnenweg-windisch.ch)

## Stellen

### Hälg Group

Die Hälg Group ist eine führende Dienstleisterin für Gebäudetechnik und Facility Management. Als Schweizer Familienunternehmen sind wir an über zwanzig Standorten in der Schweiz präsent.

Für die **Hälg & Co. AG in Aaraus** sowie die **Klima AG in Spreitenbach**, zwei Unternehmen der Hälg Group, suchen wir:

#### Projektleiter/innen Lüftung/Klima Servicetechniker/innen Montagepersonal Lüftung

##### Kontakt

Nähere Auskünfte zu diesen Stellen erhalten Sie bei Frank Zielke, Leiter Niederlassung Aaraus, Telefon +41 62 836 99 90, E-Mail: [frank.zielke@haelg.ch](mailto:frank.zielke@haelg.ch).

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre unverbindliche Kontaktaufnahme.



Perfekt kombiniert

**JOBS 2GO**  
RADIO2GO

Entdecke neue Perspektiven!

Job-Angebote ganz in Ihrer Nähe!  
Die vollständigen Anzeigen finden Sie auf [www.jobs2go.ch](http://www.jobs2go.ch), der grössten Stellenbörse im Aargau mit mehr als 20'000 offenen Stellen.

Unternehmen	Position (m/w/d)	Ort
Burri Studiger AG	Bauleiter*in 100%	Windisch
Hirt Accogli AG	Lehrling als Sanitärintallateur/in	Brugg
Pflegezentrum Süssbach AG	Fachperson Gesundheit EFZ 40-100%	Brugg
Swissgenetics	Stationstierarzt	Mülligen
Nydegger AG	Sachbearbeitung Administration 100%	Windisch
Careanesth AG	Medizinische Praxis- und Teamleitung	Brugg
Voegtlin-Meyer AG	Shop Mitarbeiter*in 80% - 100%	Windisch
Brugg Kabel AG	Entwicklungsingenieur / Projektleiter 100%	Brugg
knecht reisen ag	Reisespezialist/in Kreuzfahrten (80-100%)	Windisch
Brugger Taxi AG	Disposition Taxi-Zentrale/Sachbearb. 60 %	Brugg
Sanavita AG	Dipl. Pflegefachperson 50 - 100%	Windisch
Bäckerei-Konditorei Frei AG	Fachverkäuferin Teilzeit 60%	Brugg
Genossenschaft Migros Aare	Detailhandelsfachperson EFZ Sportartikel	Brugg
Amino AG	Wiss. Mitarbeiter/in QS/Produkteentwicklung Gebenstorf	
Logistikbasis der Armee	Baumaschinenmechaniker/in EFZ	Brugg
Voegtlin Meyer AG	Veraufsprofi Energie (80 - 100%)	Windisch
Frama Suisse AG	Sachbearbeiter/In Customer Care (m/w)	Lupfig
xinfra gmbh	System Engineer - 60%-100%	Brugg
Suhner Abrasive Expert AG	Key Account Manager Automotive 100%	Lupfig
Post CH AG	Logistiker Lehre EFZ Sortierzentrums	Mülligen

Die grösste Stellenbörse im Aargau auf [www.jobs2go.ch](http://www.jobs2go.ch)

Scan mich!



Ein Angebot von:



### Zimmermannhaus Brugg: Am Freitag gehts los mit «Landschaften»

Wer im Garten des Zimmermannhaus Brugg vorbeikommt, merkt vielleicht die kleine Veränderung. Im Vorfeld der Ausstellung «Landschaften», die nun am Freitag eröffnet, liess die Künstlerin Julia Steiner vor ein paar Wochen die mittlere der drei Parkbänke umdrehen. Der Blick ist nun weg von der Strasse, hin zur Grünfläche gerichtet. Hier wächst auch das Material für die Arbeit «Partitur der Natur», die die Künstlerin aktuell im 2. Stock des Zimmermannhauses aufbaut. Sie bringt Pflanzenfragmente in den



Vorher-nachher: Julia Steiners Intervention im Garten Zimmermannhaus. (Foto: Julia Steiner)

• MASSIVHOLZ-MÖBEL NACH MASS  
• HOLZREPARATUREN  
• HOLZRESTAURATIONEN  
• DEKO & GESCHENKE AUS HOLZ

**HOLZGARAGE**  
ALLES AUS HOLZ

Ihr Schreiner in der Region  
076 261 26 88  
[www.holzgaragereyes.ch](http://www.holzgaragereyes.ch)

## Bio? Logisch!

Freitagsmarkt in Brugg  
Samstagmorgen in Windisch  
Tipp: unser Gmüs-Chischtli-Abo



**biomeier** 056 246 22 18, [www.biomeier.ch](http://www.biomeier.ch)

**Zulauf Brugg seit 1854** über 160 Jahre

info@zulaufbrugg.ch [www.zulaufbrugg.ch](http://www.zulaufbrugg.ch)

Telefon 056 441 12 16 • Fax 056 442 41 91  
Aannerstrasse 18 • 5200 Brugg

- Sanitärrinstallationen
- Bauspenglerei
- Heizungsanlagen
- Boilerentkalkungen
- Reparaturdienst



[www.markus-biland.ch](http://www.markus-biland.ch)

**Markus Biland AG**  
5413 Birkenstock Tel. 056 225 14 15

• Teppiche • Parkett • Bodenbeläge • Vinyl • Kork



**Malergeschäft Gobeli** GmbH  
Ursprung 43, 5225 Bözberg  
056 441 51 50 • [www.maler-gobeli.ch](http://www.maler-gobeli.ch)



printed in switzerland

Für **DRUCK** starke Ergebnisse



Weibel Druck AG 5210 Windisch Aumattstrasse 3  
056 460 90 60 [www.weibeldruck.ch](http://www.weibeldruck.ch)  
info@weibeldruck.ch

**Weibel**  
Text Bild Druck

**Voegtlin-Meyer** ENTSCHEIDUNG AG  
... für eine saubere Region

Ihr Partner für:  
**Hausräumungen Entrümpelungen**



vmeag.ch 056 460 05 55



## VITASPORT TRAINING

Badstr. 50 5200 Brugg

Rückenschmerzen?  
Sind sie zu stark  
bist du zu schwach

[www.vitasport.ch](http://www.vitasport.ch)

**JEANNE G** TEAM

COUTURE DESIGNER BOUTIQUE

**Couture / Mode nach Mass**  
Designer: Le Tricot Perugia, Rossi, Louis and Mia, Nusco, Diego M

STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG  
Termine unter:  
056 441 96 65 / 079 400 20 80; [jeanneg.ch](http://jeanneg.ch)



**Kocher Heizungen AG**

5200 Brugg Aarauerstrasse 73 056 441 40 45  
Oel Gas Holz Pellets Wärmepumpen Solar  
the heat is on [kocher-heizungen.ch](http://kocher-heizungen.ch)

Wärme erzeugt Lebensqualität



**WRZ** Holzbau GmbH

Zimmerei Neu- und Umbau Innenausbau Renovationen

5210 Windisch Wallweg 9  
Telefon 056 444 06 07

**Constructive Holzbau AG**

Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen  
Aegertenstrasse 1, 5201 Brugg

Homepage: [www.chb-ag.ch](http://www.chb-ag.ch)

C H O L Z B A G

Tel. 056/450 36 96  
Fax. 056/450 36 97  
E-Mail. [holzbau@chb-ag.ch](mailto:holzbau@chb-ag.ch)

Bauen klein oder gross,  
mit uns ziehen Sie das richtige Los!

**Metzgerei LÜTHI**  
Fleisch - Wurst - Spezialitäten

Holzgasse 1, 5212 Hausen AG  
info@luethimetzgerei.ch

Party-Service, eigene Wursterei, alles aus eigener Produktion, stets aus Schweizer Fleisch hergestellt.

Grillsaison ist jeden Tag!  
Wir wünschen Ihnen viel Spass am Grill und halten für Sie eine Vielfalt an Grillspezialitäten im Buffet bereit.



**LEUTWYLER** Lupfig

Ihr Elektro-Partner der Region



[lauber-group.ch](http://lauber-group.ch)

